

Dolo-Taping-Therapie

Der sanfte Weg der Schmerztherapie

Dolo-Taping ist ein neues und besonders schonendes Behandlungskonzept der Schmerztherapie, mit dem sich Beschwerden des Bewegungsapparates und der Gelenke sowie akute und chronische Erkrankungen einfach und effektiv therapieren lassen.

Den Schmerz bekleben, den Körper aufrichten - Wie Dolo-Taping funktioniert

"Den Schmerz bekleben" bedeutet: Muskeln bzw. Muskelgruppen werden mit einem flexiblen, auf die Haut aufgetragenen Baumwoll-Tape in ihrem Verlauf beklebt. Das bringt den Patienten in seine natürliche Aufrichtung und Statik zurück und nimmt Irritationen und Fehlzüge aus der Muskulatur.

Die Klebe-Strategie für die farbigen Dolo-Tapes folgt Erkenntnissen der muskulären Anatomie, der Meridianverläufe, der Akupunktur, der Kinesiologie, der Dorn-Therapie sowie verschiedenen Farbtheorien. Die meisten Patienten spüren direkt nach dem Bekleben bereits eine deutliche Verbesserung ihrer Schmerzsymptomatik. Die Tapes verbleiben durchschnittlich 10 bis 14 Tage auf der Haut, bevor sie ersetzt werden müssen.

Die mehrdimensionalen Wirkungsprinzipien des Dolo-Tapings

Dolo-Taping fördert auf mehreren Ebenen den Heilungsprozess. Die Stimulation der Hautebene bewirkt eine höhere Stoffwechsellistung. Auf der Ebene des Muskelsystems führen die Dolo-Tapes zu einer sanften Dauermassage und Dauerlymphdrainage, die die Durchblutung im Muskelgewebe verbessern. Die sanfte Stützung durch die Tapes entlastet den Muskelzug. Auch die inneren Organe werden durch Dolo-Taping positiv beeinflusst, da die Entlastung der die Organe umgebenden Muskelanteile die Regeneration der Organzellen erleichtert. Das Kleben der Tapes im Bereich von Akupunkturpunkten und Meridianverläufen bringt zusätzlich eine mit Akupunkturbehandlungen vergleichbare Stimulation des Organismus mit sich. Darüber hinaus regt das Dolo-Taping die Tätigkeit der Lymphgefäße an, was zur Lockerung von verhärtetem Gewebe beiträgt. Es entsteht somit eine sehr breit angelegte Wirkung, ohne Medikamente oder operative Maßnahmen. Die Dolo-Tapes bestehen aus 100% Baumwolle, sind hypoallergen und latexfrei. Sie sind luft- und feuchtigkeitsthroughlässig.

Ein Farbenspiel mit hohem Nutzen

Warum sind die Klebebänder farbig? Was das menschliche Auge als Farbe wahrnimmt, ist nichts anderes als Licht in verschiedenen Wellenlängen. Unsere Haut ist in der Lage, Lichtwellen aufzunehmen und an den Körper weiterzuleiten. Die Farbwahl erfolgt einzeln für jeden Muskel durch eine kinesiologische Austestung durch den Therapeuten und verändert sich oft im Laufe der Behandlungen. In der Praxis bedeutet dies eine intensive Beschäftigung mit dem Patienten.

Anwendungsgebiete: Von Allergie bis Zähneknirschen

Bei Schmerzen, Entzündungsprozessen, Gewebserkrankungen, muskulären Verspannungen, Gelenkbeschwerden und vielen weiteren Erkrankungen lassen sich mit Dolo-Taping beachtliche Erfolge erzielen.

Mit Dolo-Taping lassen sich viele Krankheiten behandeln, wie z.B.:

- Kopfschmerzen und Migräne
- Lendenwirbelsäulen- und Ischiasbeschwerden
- Skoliosen der Wirbelsäule
- Sehnenscheidenentzündung, Tennisellbogen
- Carpal tunnel-Syndrom

- Kniebeschwerden
- Fersensporn
- Erkrankungen der Schulter
- Schwindel und muskulärer Tinnitus
- Lymphstauungen
- Nervenschmerzen
- Entzündung von Narbengewebe
- Sportverletzungen
- und viele mehr

Worauf der Patient achten sollte:

- Vor der Behandlung soll der Patient duschen und die Haut weder eincremen noch einölen, da sonst die Dolo-Tapes schlechter haften.
- Mit den Dolo-Tapes auf der Haut können Sie duschen, baden und schwimmen gehen. Die Tapes werden vorsichtig mit dem Handtuch oder mit dem Fön getrocknet.
- Vermeiden Sie den Besuch einer Sauna über 100 Grad Celsius, da sich die Dolo-Tapes sonst ablösen können.
- Lösen sich die Enden des Dolo-Tapes, schneiden Sie sie mit der Schere ab. Die Wirkung des Dolo-Tapes bleibt trotzdem erhalten.
- Bei einem Kribbeln und Jucken unter den Dolo-Tapes handelt es sich in der Regel nicht um eine Allergie, sondern ist ein Hinweis auf vermehrte

Stoffwechselftätigkeit der Haut.

- Sollte es wider Erwarten zu einer allergischen Reaktion kommen, lösen Sie die Tapes von der Haut und setzen Sie sich mit Ihrem Therapeuten in Verbindung.
- Bleiben Sie nach der Behandlung nicht auf dem Sofa sitzen. Zur Unterstützung der Therapie ist Bewegung förderlich.
- Durch die Behandlung kann es zu kurzzeitigen Verschlimmerungen der Beschwerden kommen (Erstverschlimmerung), die nach wenigen Tagen verschwunden sein sollten. Ebenso kann ein Muskelkater in den betroffenen Muskeln auftreten. Darüber hinaus können bis dahin überlagerte Schmerzen auftreten, wenn die erstgenannten Schmerzen verschwunden sind.
- Die Behandlungskosten werden bislang von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen. Fragen Sie Ihren Therapeuten nach Ihrem Eigenanteil. Private Krankenkassen erstatten in der Regel die Behandlungskosten.